

Fraktion DIE GRÜNEN im Bezirksausschuss 7 Sendling-Westpark

Uwe Kramm (Sprecher), Hans Dusolt, Lena Fiedler, Wolfgang Goß, Maria Hemmerlein, Günther Sinapius

Antrag

Die LHM wird aufgefordert, zusammen mit dem Landkreis München eine Machbarkeitsuntersuchung für den Korridor 11a für die Anlage eines Radschnellwegs zwischen Gräfelfing und dem Stadtzentrum vorrangig in Auftrag zu geben.

Begründung:

Die Verkehrssituation im Münchner Südwesten ist insbesondere in den Zeiten des Berufsverkehrs katastrophal:

In den Morgenstunden bilden sich an den Enden der Autobahnen A 95 und A 96 lange Staus vor der Einfahrt in den Mittleren Ring mit der Folge von sog. Schleichverkehr durch Hadern und Sendling-Westpark.

Die U 6 ist bereits jetzt hoffnungslos überlastet. Mit ihrer Verlängerung nach Martinsried wird sich die Zahl der U-Bahn-Nutzer weiter erhöhen.

Es muss daher alles getan werden, um die Attraktivität des Radverkehrs weiter zu erhöhen, um zur Entlastung sowohl der Straßen als auch des ÖPNV beizutragen.

Der Planungsverbund Äußerer Wirtschaftsraum München hat Pläne für die Erstellung von Radschnellwegen in der Region München erarbeitet (pv-muenchen.de/radschnellwege). Die Variante 11a bezeichnet die Verbindung zwischen Gräfelfing und dem Stadtzentrum, ist daher am besten geeignet, zu einer Entlastung der beiden Autobahnen und der U 6 beizutragen.

Für die GRÜNEN: H. Dusolt